



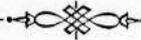
BERICHT

der

Section Salzburg des Deutschen und Oesterr. Alpen-Vereines, über die Vereinsthätigkeit im Jahre 1886.

— 17. Vereinsjahr. —

Vorgelegt und genehmigt in der Generalversammlung am 21. Dezember 1886.



Das Jahr 1886, das siebenzehnte seit dem Bestehen der Section Salzburg, eilt seinem Ende entgegen.

Am Schlusse desselben tritt der Ausschuss vor Sie hin, hochgeehrte Versammlung, um am Ende seiner am 15. Dezember vorigen Jahres übernommenen Pflicht gemäss geziemenden Bericht zu erstatten und ein Bild der Thätigkeit des Vereines vorzuführen, hoffend, dass es die geehrten Vereinsgenossen mit einiger Befriedigung erfüllen wird.

In erster Linie gilt unser Bericht dem eigentlichen Zwecke des Vereines, nämlich der alpinen Wirksamkeit und Thätigkeit.

Wenn dieselbe im verwichenen Jahre keine weitausgreifende und umfassende genannt werden kann, so liegt dies einestheils in dem Umstande, dass wir ein bereits von dem früheren Ausschusse begonnenes Werk fortzusetzen und zu vollenden hatten, und andererseits in der hiedurch bedingten Bindung der materiellen Mittel der Section, so dass zur Verwirklichung anderer Pläne die Geldmittel nicht zureichend waren und den Schaffensdrang des Ausschusses bedeutend herabstimmen mussten.

Das Hauptaugenmerk wendete sich daher dem bereits von dem früheren Ausschusse begonnenen Werke, dem Ausbaue sowie der Einrichtung der **Kürsingerhütte** im Obersulzbachthale zu.

Die Kürsingerhütte, an lawinensicherer Stelle im Herbste 1885 bis zum Rohbaue gediehen, im Frühsommer 1886 fertig gestellt, um 87 Meter höher als die alte Hütte (2741 Meter), liegt an einem der schönsten Punkte der Ostalpen, an einer weit hinaus ragenden Biegung des Obersulzbachthales; tief unten das mächtige Obersulzbachkees, angesichts einer Reihe von den gegenüberliegenden Gipfeln herabziehenden Gletscherströme, überragt vom grossen Venediger, den Mauerkeesköpfen, hohen Geiger u. s. w.

Die Hütte ist nach dem sachverständigen Befunde, dem eine commissionelle Besichtigung im Juni voranging, solid und wetterfest gebaut, sowie den Bedürfnissen entsprechend bequem eingerichtet und wurde am 8. August feierlich eröffnet und dem allgemeinen Verkehre übergeben.

An dieser Stelle gebührt es in erster Linie dem Bauunternehmer, Herrn Albert Schett, k. k. Postmeister und Gastwirth in Neukirchen, für dessen Mühewaltung und Opferfreudigkeit, mit welcher er den Bau begonnen und zu Ende gebracht hat, den wärmsten Dank auszusprechen.

Die Arbeiten mussten unter mannigfachen Schwierigkeiten ausgeführt werden. Zu deren hauptsächlichsten gehörte die Ungunst des Wetters im Juni, welchem die Arbeiter zu widerstehen hatten, die Entfernung des Bauobjectes (nahezu sieben Stunden von Neukirchen) und die schlechten Wege, auf welchen der Transport aller Materialien nur durch menschliche Kräfte zu ermöglichen war.

Ferners dankt der Ausschuss auf's Beste dem Herrn Grafen von Hohenthal für die Ueberlassung des Grundes, und dem Herrn Baumeister J. Ceconi in Salzburg, für seine dem Baue gewidmete Mühe, sowie allen Jenen, welche sich durch Geschenke an Einrichtungsgegenständen verdient gemacht haben.

Die Kosten des ganzen Baues beliefen sich auf 2500 fl.; die der Einrichtung auf 1000 fl.

In einer diesen beiden Summen entsprechenden Höhe ist diese Hütte, nun die zweite grössere praktische Unternehmung unserer Section, bei der „Allgemeinen Assekuranz in Triest“ gegen Feuerschaden versichert.

Ueber die anderen alpinen Arbeiten beehren wir uns zu berichten, dass wie in früheren Jahren, so auch heuer, der **Dopplersteig** an den schadhafte Stellen, deren es mehrere gab, ausgebessert werden musste.

In der **Kolowratshöhle** bedurften die Geländer der Erneuerung und der Abstieg theilweiser Umlegung.

Das **Untersberghaus** wurde in ordentlichen Stand gesetzt und das Inventar durch bedeutende Nachschaffungen ergänzt; das Stallgebäude neben dem Hause einer nothwendigen Reparatur unterzogen. Vom Hause ab wurde eine direkte Anstiegsroute zum Salzburger Hochthron markirt; ebenso die alten Wegmarken vom Geiereck bis zum Berchtesgadner Hochthron durch Ueberstreichen erneuert.

In anderen Gebieten war es der Weg zur **Zwieselalpe von Abtenau** (Handlhof) aus, welcher einer Renovirung bedurfte, und die durch den Postmeister Herrn **Frickh** zur Ausführung kam.

Im Schafberggebiete ist die neue Weganlage „**Winkl-Schafberg**“ hervorzuheben, welche durch die Opferfreudigkeit unserer geehrten Mitglieder in St. Gilgen und vorzüglich des dortigen Postmeisters, Herrn **Ramsauer**, in musterhafter Weise zu Stande kam und nunmehr die Fahrt auf eigens construirten Wägen vom Fusse auf die Spitze des Berges gestattet.

Die Eröffnungsfahrt — am 24. September geplant — wurde leider durch schlechtes Wetter vereitelt.

Ueber Verwendung des Ausschusses ertheilte der Centralausschuss für diese Weganlage 200 Mark Subvention.

Hierher gehören auch:

Die Ausbesserung des durch den am 25. August stattgefundenen Wolkenbruch theilweise zerstörten Weges vom Gersberg zur Gaisbergspitze; weiters die mit bedeutenden Kosten verbundene Verbesserung sämtlicher Wege zur Kürsingerhütte und zum Rande des Gletschers; und endlich zuletzt die zu Ende der Saison herangetretene Nothwendigkeit, eine grosse Keeskluft, welche sich am „Zwischensulzbachthörl“ gebildet hatte und die Venedigerbesteigung, beziehungsweise den Abstieg zur Kürsingerhütte unmöglich gemacht hätte, mit 5 M. langen Balken überbrücken lassen zu müssen.

Die **Frequenz** der der Section gehörigen **zwei Unterstandshäuser** war, trotz der nicht besonders günstigen Witterungsverhältnisse im Anfange des Sommers, eine äusserst zufriedenstellende.

Wir entnehmen den Fremdenbüchern folgende Daten und bemerken hiezu, dass diejenigen vom Untersberghause, nach den massenhaften Besuchen dieses Berges zu schliessen, klein genannt werden könnten. Doch liegt dies in dem Grunde, dass sich die meisten Besucher, wenn sie in der Hütte nicht auch nächtigen, sich ins Fremdenbuch nicht eintragen.

Das Fremdenbuch des Untersberghauses weist daher etwa $\frac{1}{3}$ der Besucher des Berges, nämlich 1002 auf. Das Fremdenbuch der alten Kürsingerhütte, welches vor der Eröffnung in Benützung war, sowie das Buch der neuen Hütte zeigen die stattliche Anzahl von 162 Besuchern.

Beide Zahlen, welche in der Besuchsstatistik der Hütten des D. & Oe. Alpenvereines als besonders günstig zu nennen sind, bezeugen klar und deutlich den Werth dieser Objecte, welche die Section, wenn auch mit grossen Opfern, dem allgemeinen Verkehre zur Verfügung gestellt.

Wenn wir des bedauerlichen Unglücksfalles am Untersberge, welcher den Tod der Frau des Wächters im Unterstandshause und dessen gleichzeitige Erkrankung zur Folge hatte, hier erwähnen, so geschieht es um zu constatieren, dass nicht dem Vereine und dem Ausschusse ein Verschulden an diesem traurigen Vorfalle zur Last fällt, sondern dass ausschliesslich und allein den Wächter selbst

das Verschulden trifft, weil er die ihm ertheilten Instruktionen nicht befolgte und allen Erfahrungen entgegen handelte.

Die dem Vereine von gewisser Seite beigemessene Mitschuld kann der Ausschuss mit Beruhigung zurückweisen.

Durch die Unterstützung des Centralausschusses und der löblichen meteorologischen Gesellschaft in Wien war auch heuer die meteorologische Beobachtung am **Untersberge**, mit Ausnahme des Monats Oktober, während des ganzen Jahres im Gange.

Der Ausschuss hat zum Wächter nun einen Mann bestellt, der mit einem kräftigen Körper ausgestattet ist, den Berg aus seiner früheren Thätigkeit beim Bau des Dopplersteiges kennt, und die nöthigen praktischen Erfahrungen besitzt, um einer Ueberwinterung dort oben Stand halten zu können.

Das Untersberghaus ist seit 1. November wieder bezogen und werden die meteorologischen Beobachtungen seit dieser Zeit wieder fortgesetzt.

Der neue Wächter **Engelbert Göllner**, seines Zeichens Bergarbeiter und Holzknecht, gibt täglich zweimal optische Signale, um seine Thätigkeit und sein Wohlbefinden anzuzeigen.

Das Vereinsmitglied Herr **Fleissner** hat auch heuer wieder sich der Mühe unterzogen, die Signale zu kontrolliren, wofür ihm der verbindlichste Dank ausgedrückt wird.

Um vielseitigen Wünschen zuvorzukommen und die freundschaftlichen Beziehungen zu den Nachbar-Sectionen zu pflegen, veranstaltete der Ausschuss mehrere **Ausflüge** in Salzburgs nähere und weitere Umgebung, welche jedesmal viele Theilnehmer fanden.

Am 27. Dezember 1885:

Eine Fahrt zu Schlitten nach **Mondsee**, einem Vortragsabende im Vereine mit der Section Mondsee geltend.

Am 18. April 1886:

Ausflug nach **Hallein**, Besteigung des kleinen Barmsteins und gesellige Zusammenkunft mit der dortigen Section in **Vogl's Gasthof**.

Am 23. Mai 1886:

Fahrt nach **Traunstein** und Ausflug nach **Adelholzen**, **Siegsdorf** und über den **Hochberg** nach **Traunstein**. Gemüthliche Abendunterhaltung im prächtig gelegenen und auf das schönste ausgestatteten **Höllbräukeller**.

Am 27. Juni 1886:

Ausflug zu den **Lammeröfen**, welche durch einen höchst geschickt und solid ausgeführten Steigbau unseres verdienten Mitgliedes, Herrn Postmeister **Stainer** in **Golling**, der allgemeinen Besichtigung zugänglich gemacht wurden.

Am 4. Juli 1886:

Fahrt nach **Hütttau** und Besteigung des **Hochgründecks**, Abstieg nach **St. Johann**, gemeinsames Mittagsmahl im Gasthofe des **Andrä Kerschbaumer** in **St. Johann** mit den Mitgliedern der Section **Pongau**.

Am 12. September 1886:

Besteigung des **Kreuz-Staufens**, Aufstieg von **Piding**, Abstieg nach **Reichenhall**.

Ferners vereinigte der 7. August eine grössere Anzahl von Vereinsgenossen zur Eröffnung der **Kürsingerhütte** in **Neukirchen**.

Diese Feierlichkeit gestaltete sich, begünstigt vom besten Wetter, zu einer wohl gelungenen Festlichkeit und

war getragen von den herzlichsten Sympathien der Bevölkerung Oberpinzgau's. Der Samstag vor der Eröffnung versammelte die Theilnehmer in Schett's Gasthaus zu Neukirchen. Der Aufstieg zur Hütte ging Sonntags Früh, als die Wolken der vorangegangenen Tage sich zertheilt hatten und die Nebelschleier zerrissen waren, bei dem denkbar schönsten Wetter vor sich. Bei der Eröffnungsfeier um 3 Uhr Nachmittags klangen begeisterte Worte in den herrlichen Tag hinaus; man empfand so recht die Bedeutung unserer Ziele und Bestrebungen und unvergesslich werden die glücklichen Stunden sein, welche die Theilnehmer mitgenossen durften.

Sodann eröffnete und übergab der erste Vorstand, Herr **Stöckl** dies Haus dem Verkehre.

Die Räume desselben waren kaum im Stande, alle Besucher zu fassen und vereinigten 39 Theilnehmer, unter welchen wir Vertreter des Central-Ausschusses und der Sectionen Augsburg, Austria, Linz, München, Pinzgau, Steyr die Freude hatten, begrüßen zu können.

Die am nächsten Tage unternommene Besteigung des Grossvenedigers führte die von der Kürsingerhütte kommende 27 Personen starke Gesellschaft mit etwa 30 von der Prager- und Johannishütte Aufgestiegenen zusammen; ein Besuch, wie ihn dieser erhabene Gletschergipfel so zahlreich und bedeutungsvoll noch kaum erfahren.

Der am 2. September erfolgten Eröffnung der Wetterwarte am hohen Sonnblick wohnten zehn Mitglieder der Section bei.

Uebergehend zu den inneren Angelegenheiten der Section, gedenken wir an erster Stelle der von derselben am 17. April im Cursaale veranstalteten **Richter-Feier**.

Es galt Herrn Professor Dr. **Eduard Richter** anlässlich seiner Ernennung zum ordentlichen Professor der Geographie an der Universität zu Graz und seines dadurch bedingten Abganges von Salzburg, in Würdigung der in den Jahren 1883-1885 als Central-Präsident des Vereines und seit 1872 als Mitglied und Vorstand unserer Section bekundeten äusserst erfolgreichen Thätigkeit, und in vollster Anerkennung seines auf die Entwicklung der Section Salzburg und des Gesamtvereines genommenen wesentlichen Einflusses, offenkundigen, aufrichtigen Dank zu sagen; es galt aber auch nebst den Glückwünschen zur verdienten Erreichung des angestrebten hohen Zieles das Gefühl des Schmerzes über den Verlust dieser vielerprobten schaffens-tüchtigen Kraft aus unserer Section geziemend zum Ausdruck zu bringen.

Der Verlauf des Festabendes, an welchem sich die grosse Mehrzahl der Sectionsmitglieder, die Herren Bürgermeister von Salzburg, der gegenwärtige Central-Präsident mit mehreren Angehörigen des Central-Ausschusses, Vertreter von 15 Sectionen und befreundeter Vereine persönlich, dann eine übergrosse Zahl entfernter Sectionen, theils durch Begrüssungsschreiben, theils telegraphisch theiligten, war in der That ein äusserst glänzender zu nennen und zeigte so recht das innige Band der Zusammengehörigkeit aller Jener, welche die Liebe zur Natur, zu den Bergen, in gemeinnützigem Wirken unter dem Edelweisssterne vereinigt.

Bei dieser Feier überreichten die Mitglieder des abgetretenen Centralausschusses dem Scheidenden eine Ansicht Salzburg's in geschnitztem Rahmen, zur Erinnerung an die Stätte seines Wirkens.

An diesem Abende kam auch der Dank sämmtlicher Sectionen an die Mitglieder des verflorenen Centralausschusses zum geziemenden Ausdruck, indem den Herren **Richter, Guggenbichler** und **Stöckl** Ehren-

geschenke, und den übrigen Mitgliedern desselben eine kunstvoll ausgestattete Adresse überreicht wurde.

Dass diese Auszeichnungen nicht nur den Personen, sondern auch der Section, aus deren Mitte sie hervorgingen, zur besonderen Ehre gereichen, bedarf wohl nicht erst der ausdrücklichen Versicherung.

Der seit Jahren übliche **Sectionentag** der Salzburg-Chiemseegau'schen Sectionen wurde unter persönlicher Betheiligung der Vertreter von 11 Sectionen am 30. Mai abgehalten und gab der Verlauf des allgemeinen Meinungsaustausches über die vorliegenden zahlreichen Beratungsgegenstände abermals den erfreulichen Beweis der freundschaftlichen und dem Gedeihen der Vereinsthätigkeit in unserem engeren Alpenlande so erspriesslichen Beziehungen zu den Nachbar-Sectionen.

Auf der diesjährigen **Generalversammlung in Rosenheim** waren ausser dem Sectionsvorstande als Delegirten zahlreiche Mitglieder der Section vertreten.

Die Vorgänge bei derselben setzen wir als bekannt voraus; es drängt uns aber an dieser Stelle für die hochherzige Spende von 1000 Mark, welche den durch die Ueberschwemmung vom 25. August am meisten geschädigten und unterstützungsbedürftig gewordenen Bewohnern der Gemeinden Guigl, Anthering, Eugendorf, Elixhausen und Land Seekirchen gewidmet wurden, den wärmsten Dank abzustatten.

Dieses Geschenk des Gesamtvereines und die weitere Spende von 100 Mark eines Ungenannten kamen an die Würdigsten und Dürftigsten schnellstens zur Vertheilung und befestigten auch in jenen dem Wirken des Vereines naturgemäss etwas entrückten Gebieten die Ueberzeugung von dessen allzeit humanen Bestrebungen und Leistungen.

Die **Verkaufsstelle für die Staatsbahn-Abonnementskarten**, welche Herr **Kerber** in bereitwilligster Weise leitet, verzeichnet den ansehnlichen, und gegenüber dem Vorjahre wieder gesteigerten Umsatz von 6200 fl.

Wir glauben nicht unerwähnt lassen zu sollen, dass die seit Juli d. J. eingeführte Erschwerung des Verkehres mit der Kartenverkaufs-Centralstelle zu Wien eine von Herrn Kerber dahin gerichtete und den meisten Verkaufsstellen mitgetheilte eingehende Gegenvorstellung erfuhr, deren sachgemässe treffende Ausführungen aber trotz einhelliger Zustimmung und geschlossener Stellungnahme seitens der verständigten Verkaufsstellen einen wirklichen Erfolg zu erzielen nicht vermochte.

Die **Bibliothek der Section** erfreute sich einigen Zuwachses durch Mayr's Reisetaschenbuch (Schenkung des Verlegers), Bergfahrten von Theodor Harpprecht (Geschenk des Herrn Prof. Seyerlen), den Dachsteinführer (Geschenk der Section Austria), die Distanzkarte der Section Allgäu-Immenstadt, das Jahrbuch des Schweizer Alpenclubs, die Mittheilungen und Zeitschrift des Alpenvereines u. A.

Ferners erhielt das Archiv zahlreiche Jahresberichte, Cataloge, Bergführer-Tarife von verschiedenen Sectionen, Umgebungskarten für die Vereinshütten von der R. Lechner'schen Buchhandlung gratis u. A. m.

Im Laufe des Jahres wurden unter reger Theilnahme der Mitglieder und von Gästen **9 Monatsversammlungen** im Vereinslocale und am 17. Juli eine gesellige Zusammenkunft auf dem Bürgerwehrsöller abgehalten.

Es gereicht dem Ausschusse zum besonderen Vergnügen, jenen Herren, welche an diesen Abenden durch **Vorträge** das alpin-wissenschaftliche Interesse der Ver-

sammlung im hohen Grade belebten, nochmals bestens zu danken und die besprochenen Themate zu verzeichnen, als:

- Am 5. Jänner: „Der Lechgau und seine Naturschönheiten“. — Professor J. Mark.
Am 2. Februar: „Die Wälder Nordamerikas“. — Dr. A. Prinzing jun.
Am 2. März: „Die hohe Tatra und die Dobruschaner Eishöhle“. — M. Hofer, akad. Maler.
Am 2. März: „Besteigung einiger grösserer Hochgipfel der Schweiz“. — L. Purtscheller.
Am 6. April: „Die Reisen des Dr. Paul Güssfeldt in den Cordilleren de los Andes“. — Prof. Dr. Richter.
Am 11. Mai: „Ein geologischer Spaziergang an der Giselabahn“. — Prof. Fugger.
Am 8. Juni: „Das Wandern im Hochgebirge und dessen Gefahren“. — Bezirkskommissär Stöckl.
Am 5. Oktober: „Die Generalversammlung zu Rosenheim“. — Bezirkskommissär Stöckl.
Am 5. Oktober: „Die Eröffnung der neuen Kürsingerhütte“. — Carl Hinterhuber.
Am 9. November: „Dr. Alois Weissenbach, ein vergessener salzburg-tirolischer Dichter“. — R. v. Strele.
Am 7. Dezember: „Neue Eintheilung der Alpen“. — Prof. J. Mark.

Um die gesellige Unterhaltung der Versammlungen machten sich die Herren Weizner und Hinterhuber durch humorvolle Vorträge und das Gesangsquartett Brüder Junger, Holter und Zillich in dankenswerthester Weise verdient.

Grossem Interesse begegneten auch die in einzelnen Versammlungen zur Ausstellung gebrachten Photographien der Herren Würthle und Spinnhirm aus dem Glockner-, Rauriser- und Hohenarr-Gebiete, Bilder und Skizzen des Malers Herrn Hofer aus der hohen Tatra, Photographien vom Montblanc, Matterhorn, Aletsch-Gletscher (Geschenke des Club alpino italiano an den Centralausschuss), Bilder aus den Cordilleren de los Andes, aufgenommen von Dr. Paul Güssfeldt, Photographien der Montblanc-Gruppe Bernina etc. und verschiedene Panoramen, darunter insbesondere das mit grösster Sorgfalt und Sachkenntnis aufgenommene Wendelstein-Panorama des Herrn A. Baumgartner.

Wir beehren uns allen Herren, die auf diese Weise dem Vereine ihre höchst werthvolle Unterstützung liehen, den geziemenden Dank abzustatten.

Schliesslich können wir mit Freuden hervorheben, dass durch des Gasthof-Besitzers Herrn Jores bereitwilliges Entgegenkommen und durch die nunmehr zur That gewordene alpine Ausschmückung unser Vereinslokal zu einem gemüthvollen Heim sich umgestaltete, welches die geehrten Vereinsgenossen zu geselligem Verkehre und ungezwungenem Ideenaustausche freundlich ladet.

Die Bewegung in dem Mitgliederstande ergab auch heuer einen erfreulichen Zuwachs, indem gegenüber einem durch Austritt und Uebertritt zu anderen Sectionen bedingten Abfall von 52 Mitgliedern 77 Eintritte zu begrüssen waren.

Der gegenwärtige Mitgliederstand beläuft sich sonach mit Rücksicht auf das bedauerliche Ableben zweier Mitglieder, des Frl. Biermann in Pest und des Frl. Gattermaier in Salzburg, auf 407, gegen 383 im Vorjahre.

Der Ausschuss war zur gemeinsamen Arbeit 19mal versammelt und bemüht, durch sorgfältige Erwägung aller zum Vorwurfe genommenen Fragen, die ihm ehrend übertragene Aufgabe, nach Kräften zum Wohle und Ansehen der Section zu lösen und mit dem neuen Central-Ausschusse die besten Beziehungen anzuknüpfen und zu befestigen.

Freilich trat die Ungunst der Verhältnisse da und dort der Ausführung von Beschlüssen hindernd in den Weg.

So geschah es auch mit der Frage, Salzburgs schöne Umgebung mit den Heil-Theorien des Professor Oertel durch geeignete Anlagen in Einklang zu bringen; dies Project musste, trotzdem es für Salzburg vom grossen Vortheile gewesen wäre, aus verschiedenen Gründen fallen gelassen werden.

Ehe wir diesen Bericht beschliessen, erübrigt uns noch der hochverehrten Leitung des Gesamtvereines für das stets freundschaftliche und thatkräftige Entgegenkommen und den geehrten Vereinsgenossen für die uns in unserer Arbeit zu Theil gewordene wackere Unterstützung den besten Dank auszusprechen.

Der Ausschuss scheidet am Ende des Jahres in der zuversichtlichen Hoffnung, die Section Salzburg werde, gestützt durch die stets bewiesene Treue ihrer Mitglieder, durch die in derselben regen und zielbewussten Schaffensfreudigkeit und Ausdauer immer mehr erstarken und mit unserem herrlichen Alpenlande in immer engere, gemeinnützige Beziehungen treten:

Der Deutsche und Oesterreichische Alpenverein
wachse, blühe und gedeihe!

Rudolf Weizner,
d. Z. I. Schriftführer.



Rechenschafts-Bericht

für das XVII. Vereinsjahr 1886.

Einnahmen.		fl.	kr.	Ausgaben.		fl.	kr.
An Saldo vom vorigen Jahre		623	87 ¹ / ₂	Für Central-Beitrag von 407 Mitgliedern .		1526	25
„ Jahresbeiträgen von 407 Mitgliedern .		2340	25	„ alpine Unternehmungen		650	10
„ Subventionen vom Centrale in München		373	—	„ die meteorologische Beobachtungsstation			
„ Subvention von der Central-Anstalt für				auf dem Untersberge		263	—
Meteorologie in Wien		50	—	„ Publikationen, Legitimationen und Ver-			
Erlös für Publikationen, Panoramen und				einszeichen		115	45 ¹ / ₂
Vereinszeichen		162	10	„ Inserate und Druckkosten		68	74
„ Schlafgeldern des Untersberghauses und				„ Versendung von Vereinschriften und			
der Kürsingerhütte		114	95 ¹ / ₂	Postporto		235	92
„ verschiedenen Einnahmen		78	54 ¹ / ₂	„ Fracht und Transport der Kürsinger-			
„ Spenden für die Ueberschwemnten in				hütten-Einrichtung		74	32
Gnigl, Anthering etc.		680	35	„ die Bergführer-Unterstützungskasse .		8	60
				„ verschiedene Auslagen		182	96
				„ die Ueberschwemnten in Gnigl, Anthe-			
				ring etc.		680	35
						3805	69 ¹ / ₂
				Saldo-Vortrag auf neue Rechnung		617	38
		4423	07 ¹ / ₂			4423	07 ¹ / ₂

Carl Hackenbuchner, d. Z. Cassier.

Revidirt und richtig befunden:

Richard Düringer. Heinrich Seibert.

Mitglieder - Verzeichniss.

*) Im Laufe dieses Jahres beigetreten.

A. Hiesige: 272.

Herr Abel Hermann, Lehrer.
 „ Adam Carl, Kaufmann.
 * „ Aigner Gottfried, Dr.
 Frau Aigner Mathilde.
 Alpenclub Salzburg.
 Fräulein Andessner Marie, Private.
 Herr Angelberger Bartholomäus, k. k. Postmeister.
 „ Angelberger Paul, k. k. Postmeister.
 „ Angelberger Eduard, Buchdruckereibesitzer.
 „ Angermayer v. Josef, Mag. d. Pharm., Apotheker.
 „ Auer Carl Wilhelm, Kaufmann.

Herr Balde Anton, Kaufmann.
 „ Baumgartner Alfred, Kaufmann.
 „ Bekk Wilhelm, Jurist.
 * „ Berger Vitus, k. k. Professor.
 „ Bernhold Gottlieb, Apotheker.
 „ Bertel Eduard, Photograph.
 „ Biebl Rudolf, Privat.
 * „ Buxbaum Carl.

Herr Ceconi Jakob, Baumeister.
 „ Chorinsky Graf Carl, Dr., Landeshauptmann.

Herr Daghofer Franz, Fleischhauer.
 „ Dausch Johann, Möbelhändler.
 „ Dauscher Josef, städt. Obergeringieur.
 „ Degn Johann, k. k. Professor.
 „ Demel Carl, Architekt.
 „ Demus Johann, k. k. Rittmeister i. P.
 Frau Demus Anna, dessen Gattin.
 *Herr Dick Wenzel, k. k. Professor.
 „ Dieter Heinrich, k. k. Hofbuchhändler.
 „ Doblhoff Josef, Freiherr von.
 „ Düringer Richard, Kaufmann.

*Herr Edel Otto, kgl. bair. Betriebs-Offizial.
 Edelweissclub.
 Herr Eder Franz Albert, Dr., Excellenz, Fürsterzbischof.
 „ Eggendorfer August, k. k. Oberlandesgerichtsrath.
 Fräulein Eigl Antonie.
 Herr Enderlein Eugen, Cand. med.
 „ Endres Heinrich, Cafétier.
 „ Engl Joh. Ev., Instituts-Inhaber.
 „ Erben Anton, k. k. Bezirksschulinspector und Professor.
 „ Erlach v. Robert, Dr., k. k. Finanzprokurators-Adjunkt.
 Frau Eysn Anna, Private.

Frau Faistauer Antonie, Stadtarztes-Gattin.
Herr Feichtinger Emanuel, k. k. Professor.
" Fisslthaler Franz, Kunstmühlenbesitzer.
" Fleissner Andreas, Privat.
" Frey v. Carl, Privat.
" Freisauff v. Neudegg Rudolf, Redakteur.
" Fugger Eberhard, k. k. Professor.
" Funke Viktor, Dr., Notariatskandidat.

Herr Ganzera Balthasar, Gastwirth.
" Gärtner Franz, k. k. Obergeringieur.
* " Gatterburg Graf Alfred.
Fräulein Gattermayr Therese, Private †.
Herr Gaugler Hans, cand. med.
" Geiger Eduard, Buchhändler.
" Gerber Carl, Concertmeister.
" Gessele Franz, Fabriksbesitzer.
" Gierth Heinrich, landschaftl. Bezirksthierarzt.
" Göttinger August, Dr., Primararzt.
* " Goll Anton, Privat.
" Gottwald Carl, Kaufmann.
" Grassberger Roland.
" Griesberger Josef, Hôtelier.
" Gross Franz, Lederhändler.
* " Gruber Ludwig, Privat.
" Gstirner Adolf, Dr., Concipist der Finanzprokuratur.
" Gstür Michael, Zimmermeister.
" Gugenbichler Franz, Privat.
Frau Gugenbichler Amelie, Private.

Herr Haagn Julius, Kaufmann.
" Hackenbuchner Carl, Kaufmann.
" Hackenbuchner Georg, Kaufmann.
" Halbeis Josef, Dr. med.
Frau Hansch Marie, Private.
Herr Harrer Ignaz, Dr., k. k. Notar.
" Haubner Heinrich, Privat.
" Heilmayer Anton, Kunstmühlenbesitzer.
* " Heim Hermann, k. k. Forst-Assistent.
" Helly v. Georg, k. k. Major.
" Hepperger v. Ludwig, k. k. Major i. P.
" Herget Alfred, Dr., k. k. Oberfinanzrath.
" Heske Alois, Bahnhof-Restaurateur.
" Hinterhuber Carl, Apotheker.
Frau Hinterhuber Pauline.
" Hirschfeld Josef, med. Dr.
" Hochstein Christ., Vertreter der Ostertag'schen Holzhandlung.
* " Hofer Michael, akad. Maler.
* " Höder Bernhard, Restaurateur.
* " Hörll Hans, städt. Beamter.
" Hörzinger Georg, Privat.
* Frau Hörzinger Rosina, Private.
Herr Hoffmann Hermann, Dr., Advokat.
" Holter Franz, Goldarbeiter.
" Horner Johann, Haupt-Agent.
Frau Horner Louise.
Herr Huber Johann, Präfect im Collegium Rupertinum.
" Huber Josef, Concipist der k. k. Finanzdirektion.
" Hueber Eduard, Dr., Advokat.
Frau Hueber Gabriele.
Herr Hummel J. F., Mozarteums-Direktor.

Herr Jäger Anton, Dr., Advokat.
" Jägermayer Gustav, Photograph.
" Jores Franz, Hôtelier.
" Jung Georg, Hôtelier.
" Jung Louis, Privat.
" Junger Carl, Kaufmann.
* " Junger Hans, Kaufmann.

* Herr Kaserer Hans, Kaufmann.
" Kasseroller Josef, Kaufmann.
" Keller Franz, Kaufmann.
" Kellner Johann, Dr., em. Advokat.
" Kerber Hermann, Buchhändler.
" Kiesel Reinhold, Buchdruckerei-Besitzer.
" Kindlinger Johann, Kaufmann.
* " Klein Adolf, Commis.
" Klein Johann, Privat.
* " Klingberg Josef, Kaufmann.
Frau Klingler M., k. k. Hofsekretärs-Witwe.
Herr Kössing C. A., Privat.
* " Kopezky Richard, k. k. Forst-Adjunkt.
Fräulein Korber Amelie.

Herr Kreibitz v. Carl, kgl. bair. Oberexpeditor.
" Krieger Franz, Kaufmann.
" Kuhn Albert, k. k. Professor.
" Kuhn Dismas, Dr., k. k. Professor und Hofarzt.
" Kunz E., Dr., k. k. Professor.
Frau Kurrer Katharina, Private.
* Herr Kurzwehnhart C., Kaufmann.

Herr Lahr Nikolaus, fürstl. Arenberg'scher Bediensteter.
" Lasch Adolf, landschaftl. Ingenieur.
" Lauterbacher Paul, Sollizitator.
* " Leitner Carl, Banquier.
" Lindlbauer Johann, Gutsverwalter.
" Lueff Conrad, Direktor der k. k. Staatsgewerbeschule.
Frau Lukas Pauline, k. k. Professors-Gattin.

Herr Machauer Carl, Fabrikant.
" Mandl Franz, Commis.
" Mark Johann, k. k. Professor.
* " Mayer Anton, Priester.
" Mayer Ferdinand, Kaufmann.
" Mayr Franz, Bräuerei- und Gasthofbesitzer.
" Mayr Josef, Hôtelier.
" Menini Robert.
" Metzberg v. Johann, Baron.
" Minnich Franz, Dr., Primararzt.
" Molitor Carl, Kaufmann.
" Mühlreiter Eduard, Zahnarzt.
" Müller Hans, städt. Ingenieur.
" Müller Leopold, Privat.
" Mussoni Georg, Dr., städt. Concipist.

Herr Neumüller Hans, Kaufmann.

Herr Oellacher Josef, Buchdruckereibesitzer und Buchhändler.

Herr Palm Adolf, Agent.
" Pausinger v. Franz, Kunstmaler.
* " Perckhammer Ritter v., Sigmund, k. k. Concepts-Praktikant.
" Petran Johann, k. k. Hofschneider.
" Petter Carl, Privat.
" Pfitzer Peter, Privat.
" Pichler Sebastian, Sollizitator.
" Pinter Franz, Kaufmann.
" Pöll Alfred, stud. med.
* " Pötsch Carl, Thierarzt.
" Pollak Josef, Dr., prakt. Arzt.
Fräulein Posch Marie, Lehrerin.
Herr Poschacher Peter, Dr., k. k. Notar.
Frau Posselt-Czorich v. Caroline.
Herr Prinzing August jun., Dr., Advokat.
" Prinzing Heinrich, k. k. Oberberggrath.
" Purtscheller Ludwig, k. k. Turnlehrer.
* " Pustet Oskar.
" Putze Hugo, Commis.

" Radauer Friedrich, Kaufmann.
" Rademacher Hermann, Maler.
Fräulein Rauchenbichler v. Emma.
Herr Riepl Ignaz, städt. Ingenieur.
" Riescher Carl, Dr., Landschaftsrath.
" Rigaud Louis, Kaufmann.
* " Rohrmoser Josef, k. k. Professor.
" Roithinger Rudolf, stud. jur.
" Roittner Michael, Kaufmann.
" Rolsberg v. Toni, Baron.
" Rosian Adolf, Dr., Advokat.
* " Rupp J. F., Dr., k. k. Polizei-Commissär.
" Ruthner Edler v., Dr., k. k. Notar.

" Sauter Ludwig, k. k. Regierungsrath.
" Scharnberger Carl, Fabrikant.
Frau Schattenfroh Gabriele Kaufmanns-Witwe.
Herr Schattenfroh Oskar.
" Scheirl Josef, Agent.
* " Schider Hans, Fabrikant.
" Schider Josef, Kaufmann.
" Schider Rudolf, Fabrikant.
" Schirmer Jakob, Commis.
" Sehlegel Carl.
" Schmidt Hans, k. k. Professor.
" Schmued Ludwig, Dr., k. k. Direktor i. P.
" Schneider Ferdinand, Magister der Pharmacie.
" Schöllner Johann, k. k. Professor.

Herr Scholz Oskar, k. k. Rittmeister.
* " Schorn Georg, Fachlehrer.
" Schreier Adolf, Student.
* " Schröder Heinrich, Ingenieur der Gaisbergbahn.
" Schumacher Albert, Dr., prakt. Arzt.
" Schwarz Freiherr von, Carl, k. k. Baurath.
" Schwarz Friedrich, Hôtelier.
* " Schwarzacher Wilhelm, Assistent beim k. k. Landeszahlamte.
" Schweinbach Franz, Landschaftsrat.
" Schweinbach Julius, Kaufmann.
" Schweizer Franz, Kaufmann.
" Sedlitzky Wenzl, Dr., k. k. Hofapotheker.
" Seeberger Gustav, Kaufmann.
" Seibert Fritz, Kaufmann.
" Seibert Heinrich, Fabrikant.
" Seibt Josef, k. k. Ingenieur.
* " Sieber Arthur, Gewerksbeamter.
" Sieber Carl, Dr., Stadtarzt.
" Siegel Franz, Landschafts-Buchhalter i. P.
Frau Sitter Josefine, Antiquitätenhändlerin.
Herr Spängler Carl, kais. Rath, Banquier.
" Spängler Rudolf, Dr., Privat.
" Spinnhirm Hermann, Photograph.
" Stainer Adolf, Kaufmann.
" Stanko Johann, Spängler.
" Steinberger Anton, Kaufmann.
" Steinhäuser Ritter v., Adolf, k. k. Hofrath i. P.
" Steininger Carl, Banquier.
* " Stern v. Rechfelden Friedrich, Ritter.
* " Stern Theodor, Restaurateur.
" Stigler Josef, Dr., Advokat.
" Stöckl Johann, k. k. Bezirkskommissär.
" Strähuber Rupert, Gasthofbesitzer.
" Strasser Philipp, Leichenbestattungs-Unternehmer.
" Strele-Bärwangen Ritter v., Richard, Scriptor.
* " Sylvester Julius, Dr., Advokat.

Herr Thun Graf Carl.
* " Thun Graf Rudolf.

Herr Thun-Hohenstein Graf Sigmund, Excellenz, k. k. Statthalter.
" Tomaselli Carl, Cafétier.
* " Trageil Franz, k. k. Ober-Postverwalter i. P.
" Trakl Tobias, Kaufmann.
" Trauner Gustav, Privatier.

*Herr Ullmann Franz.
" Unger Edmund, Tischlermeister.

Herr Vogt Carl, k. k. Professor.

Herr Wagner Hermann, k. k. Professor.
* " Waldöstl Hermann, Buchhalter.
" Wallner Franz, Mühlenbesitzer.
* " Walter Carl, k. k. Forst-Ingenieurs-Adjunkt.
" Walter Julius, k. k. Forstkommisär.
" Wegschaider Rupert, Kaufmann.
*Frau Wendt Emilie, Kaufmanns-Gattin.
*Herr Weinkammer Ignaz, Fabrikant.
" Weiss Johann, k. k. Finanz-Sekretär.
" Weiss Baron Josef, k. k. Landesgerichtspräsident i. P.
" Weizner Rudolf, Sparkassebeamter.
* " Wessiken Josef, Architekt.
" Widmann Otto, Jurist.
" Wiest Viktor, k. k. Oberfinanzrat.
* " Wildauer Joh. B., Hochw., Subregens.
* " Wishofer Franz, Kaufmann.
* " Wishofer Leopold, Kaufmann.
*Frau Wögerbauer Marie, Schuldirektors-Gattin.
*Herr Wölfe Emil, Hôtelier.
" Wöss Max, Kaufmann.
" Wolf Johann, Privat.
" Würthle Eriedrich, Photograph.

Herr Zeller Franz, Privat.
" Zeller Ludwig, Kaufmann.
" Zeller Gustav, Kaufmann.
" Zeppezauer Moriz, Dr., Advokat.
" Zulehner Josef, Kaufmann.

B. Auswärtige: 134.

*Herr Arnold Carl, k. Bahnmeister, Immenstadt.
Fräulein Asten v. Julie, Berlin.

Herr Bach Otto, Dr., artist. Direktor und Kapellmeister, Wien.
Fräulein Biermann Louise, Pest †.
Herr Bilmayr Franz, Gastwirt im Drachenloch bei Grödig.
* " Bücklinger Johann, Gastwirt, Bischofshofen.
" Boos Ferdinand, Bäckermeister, Wien.
" Brüll M. A., Holzhändler, Munderfing.
" Buchner Georg, Supplent, Braunau i. B.

Herr Carpi Arturo, Advokat, Florenz.
" Cless Heinrich, Stuttgart.
Frau Cognati Marie, Private, Wien.

Herr Dengler Hans, Gutsbesitzer auf Lasseregg bei Niederalm.
* " Deutsch Sigmund, Brünn.
" Diem Ignaz, Kaufmann, Wien.

Herr Ebner Josef, St. Gilgen.
* " Englmayer Alexander, Bischofshofen.
" Erggelet Freih. v. Max, Smolethel nun Salzburg.
" Ernst Josef, Kaufmann, Wien.

*Herr Faber Carl, Wien.
* " Favargér Theodor, Paris.
" Feitzinger Andreas, Kaufmann, St. Gilgen.
" Ferstl, Mathias, Kaufmann, St. Gilgen.
* " Fischer Theobald, Dr., k. k. Universitäts - Professor, Marburg
in Hessen.
" Forcher-Ainbach v. Conrad, Judenburg.
" Freiberg Freiherr v. Max, Zell am See.
" Frey v. Max, Privatdocent an der Universität in Leipzig.
" Frickh Gallus, k. k. Postmeister, Abtenau.
" Friessendorff E., Direktor der deutschen Hauptschule in
St. Petersburg.
* " Fürth Julius, Spiegelfabrikant, Holzschlag.
" Fussenegger Carl, Dr., Advokatur-Concipient, Innsbruck.
" Fux Rudolf, Fabriks-Buchhalter, Feldkirch.

Herr Geriot Carl, Sägewerksbesitzer, Hütttau.
" Greiderer Sebastian, Lehrer, Annaberg.
" Grossmann Johann, k. k. Rittmeister, Wels.
* " Gugenbichler Rudolf, Studierender, Brixen.
" Gulecke Hermann, St. Petersburg.

Herr Härdtl Freih. v. Guido, k. k. Regierungs-Concipist, Wien.
" Hainzelmayer Anton, Dr., Advokat, Feldsberg.
" Hanau Prinz v., Durchlaucht, Wien.
" Hartmann August, Fabriksbesitzer, Gartenau.
Frau Hayd Katharina, Hainburg a. D.
*Herr Helldorf v. Ferd., k. k. Major a. D., Schloss Thalenstein bei
Völkermarkt, Kärnten.
" Helmberger Franz, Arzt, St. Gilgen.
" Henkel Georg, Wien.
* " Hess Heinrich, Wien.
* " Höck Coloman, Dr., Advokatur-Candidat, Meran.
* " Hölber Johann, Holzhändler, St. Martin.
" Höll Gregor, k. k. Postmeister, Annaberg.
" Höss Franz, Privat, Braunau a. I.
" Hollweger Carl, Mühlenbesitzer, St. Gilgen.

Herr Ingrisch Carl, k. k. Gerichts-Adjunkt, Retz.
* " Janovsky Jaroslav, Dr., Professor, Reichenberg.

*Herr Kalchgruber Joh. Georg, Pfarrer, Bischofshofen.
* " Karl Heinrich, k. k. Forstverwalter, Annaberg.
Frau Katholnigg Marie, Lehrersgattin, Plainfeld.
Herr Kerschbaumer Christian, Wirt, Abtenau.
" Khuen Anton, Hüttenmeister, Mühlbach.
" Klingler Josef, Werksverwalter, Böckstein.
Fräulein Kollmann Therese, Private, Schwanenstadt.
Herr Krapf Hans, k. k. Notar, Landeck.

Herr Leid Paul, Geschäftsreisender, Dresden.
" Lichtenegger Peter, Oeconom, Hammerau.
" Liechtenstein Fürst v. Philipp, Durchlaucht, St. Gilgen.
" Lidl v. Lidelsheim Hans, Oberförster, Holzegg.
" Littrow v. Oskar, Wien.

- Herr Löwe, Dr., k. k. Universitäts-Professor, Prag.
 „ Lüdersdorf Osmar, Kaufmann, Saaz.
- Herr Maschek Franz G., k. k. Oberstlieutenant-Auditor, Wien.
 „ Meindl Mathias, Bürgermeister, St. Gilgen.
 „ Meissl Franz Xav., Pfarrer, Mühlbach.
 „ Mendelssohn Robert, Berlin.
- Fräulein Meyer Fanny, Künstlerin, München.
- Herr Minerbi Leone, Dr., Rom.
 * „ Moisl Josef, Wiesenbauer, Lungötz.
 * „ Morich R. J., Manchester.
 * „ Moser Caspar, Bräuerei- und Realitätenbesitzer, Hemdorf.
 * „ Müller Adam, Triest.
 „ Müller Josef, Bürgerschullehrer, Braunau a. I.
- Herr Meppinger Martin, Kaufmann, Neumarkt.
- *Herr Oberauer Veit, Bachlahnbauer in Leitenhaus bei Abtenau.
 „ Oppenheim Hugo, Banquier, Berlin.
 „ Ostertag W., Holzhändler, Heilbronn.
 * „ Ott, Bruneck.
- Herr Penn Georg, Gastwirt, Lungötz.
 „ Pfungen Baron Otto, k. k. Ministerial-Concipist, Wien.
 * „ Pichler Georg, Viehhändler, St. Martin bei Hüttan.
 „ Pirchl Johann, Berg- und Hütten-Verwalter, Mühlbach.
- Frau Plutschewsky v. Plutschik, St. Petersburg.
- Herr Pollandt Anton, Eisenwerks-Ingenieur, Grödig.
 „ Pölzl Josef, k. k. Postmeister, Grödig.
 „ Posselt-Czorich Anton, k. k. Bezirkskommissär, Trient.
 „ Prohaska Viktor, k. k. Bezirksrichter, Ottenschlag.
- Herr Raab Ritter v., Robert, k. k. Bezirkshauptmann, Gmunden.
 „ Ramsauer Jakob, k. k. Postmeister, St. Gilgen.
 * „ Reguli Peter, Reisender, Wien.
 „ Reyher Carl, Arzt, St. Petersburg.
 * „ Rosenheim Theodor, London.
 „ Richter Eduard, Dr., k. k. Universitäts-Professor, Graz.

- Herr Sacher Eduard, Direktor der Lehrerbildungsanstalt, Krems.
 „ Scala v. Rudolf, Dr., Privatdocent, Innsbruck.
 „ Schernbrandner Franz, Oberjäger, Golling.
 „ Schmidt Anton, erzherzogl. Hofgärtner, Klessheim.
 * „ Schulhof Eduard, Wien.
- Frau Schulzen-Asten Anna, Professorin, Berlin.
- Herr Schweighofer W., Dr., k. k. Notar, Neumarkt.
 „ Seeauer W., Hotelier, Ischl.
 „ Seefeldner Eugen, k. k. Bezirksgerichts-Adjunkt, Werfen.
 „ Seefeldner Rudolf, k. k. Staatsbahn-Ingenieur, Knittelfeld.
 „ Sieber Anton, Dr., k. k. Bezirksrichter, Saalfelden.
 „ Sichel Ritter v. Theodor, k. k. Hofrat und Universitäts-
 professor, Wien.
 „ Siegel Josef, Bräuer, Obertrum.
 „ Sipöcz Stephan, Apotheker, Fünfkirchen.
- *Frau Sobota Friederike, geb. Hesse, Berlin.
- Herr Speight Harry, Bradford-Yorkshire.
 „ Spiess v. Ferd., Wien.
 „ Starke Gustav jun., Mechaniker, Wien.
 * „ Steinberger Johann, Gutsbesitzer, Werfen.
 „ Steiner Josef, k. k. Postmeister Golling.
 * „ Streicher Alexander, Wirth und Fleischhauer, St. Gilgen.
 „ Stützel Carl, Fabriksdirektor, Oberalm.
 „ Supe Carl, Kaufmann, Nürnberg.
- Herr Tambosi Antonio, Trient.
 „ Thun Graf, Ernst, Gries bei Bozen.
 „ Thun-Hohenstein Graf Josef, k. k. Bezirkshauptmann, Teplitz.
 „ Toldt Gottfried, Dr., Advokat, Mattighofen.
 „ Treumann Carl, Kaufmann, Bamberg.
- Herr Weckbecker Baron Wilhelm, k. k. Reg.-Concipist, Wien.
 „ Willinger Josef, Modern bei Pressburg.
 „ Wintersteller J. G., Krämer, Lungötz.
 * „ Wörndle Franz, Kaufmann, Oberrberg.
 „ Wolf C. Eugène, Paris.
 „ Wouvermanns v. Erwin, Bischofshofen.
 * „ Wydenbruck Graf, k. k. Botschafts-Sekretär, Rom.

Ausschuss für 1886.

Die Herren:

- I. Vorstand: Stöckl Hans.
 II. Vorstand: Hinterhuber Carl.
 Cassier: Hackenbuchner Carl.
 I. Schriftführer: Dr. Funke Viktor.
 II. Schriftführer: Weizner Rudolf.
 Archivar: Kerber Hermann.
 Beisitzer: Baumgartner Alfred.
 Petter Carl.
 Pinter Franz.
 Schöllner Hans.
 Dr. Zeppezauer Moriz.

Rechnungsrevisoren: Düringer Richard und Seibert Heinrich.

Ausschuss für 1887.

Die Herren:

- I. Vorstand: Stöckl Hans.
 II. Vorstand: Hinterhuber Carl.
 Cassier: Hackenbuchner Carl.
 I. Schriftführer: Schmidt Hans.
 II. Schriftführer: Abel Hermann.
 Archivar: Weizner Rudolf.
 Beisitzer: Baumgartner Alfred.
 Kerber Hermann.
 Mark Johann.
 Purtscheller Ludwig.
 Seeberger Gustav.

